

Nigeria: Gewerkschaft kündigt Streiks an

Lagos. Eine 20000 Mitglieder starke nigerianische Gewerkschaft aus der Öl- und Erdgasbranche hat mit einer Teilnahme an den landesweiten Streiks gegen die explodierenden Spritpreise gedroht. Ab Sonntag würde die Produktion eingestellt, sollte die Regierung die zuvor gestrichenen Benzinpreissubventionen nicht wieder einführen, kündigte die Petroleum and Natural Gas Senior Staff Association am Donnerstag an.

Seit Montag kommt es in Nigeria zu Streiks und Protesten, bei denen bislang mindestens zehn Menschen getötet wurden. Die Streichung der Subventionen hat zu einer dramatischen Verteuerung der Kraftstoff- und Lebensmittelpreise in dem Land geführt, in dem viele Menschen von weniger als umgerechnet 1,50 Euro am Tag leben. Der am Montag begonnene Ausstand hat in Lagos bereits den Apapa-Hafen lahmgelegt und den Frachtverkehr in der Stadt unterbrochen. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/176705.nigeria-gewerkschaft-kündigt-streiks-an.html>